



Stadt Eschweiler  
Der Bürgermeister  
Baudezernat

Vorlagen-Nummer

1

446104

# Sitzungsvorlage

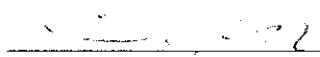
Datum: 06.12.2004


Beratungsfolge			Sitzungsdatum	TOP
1.				
2.				
3.				
4. Beschlussfassung	Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss	öffentlich	10.05.2005	

## Leitlinien für die Standortauswahl neuer Mobilfunkanlagen

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss beschließt die Anwendung der Leitlinien für die Standortauswahl neuer Mobilfunkanlagen.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> gesehen <input type="checkbox"/> vorgeprüft 		Unterschriften 	
1	2	3	4
<input type="checkbox"/> zugestimmt <input checked="" type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt
<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Enthaltung

 03/12/2004

## **Leitlinien**

### **für die Standortauswahl neuer Mobilfunkanlagen**

In Konkretisierung der Mobilfunkvereinbarung für Nordrhein-Westfalen sowie der dazu vom Spitzenverband herausgegebenen „Hinweise und Informationen“ gibt sich die Stadt Eschweiler folgende Leitlinien:

#### **1. Anwendungsbereich**

Diese Leitlinien betreffen insbesondere

- 1.1 Standorte in der Nähe von Kinderbetreuungseinrichtungen (Kindergärten, -tagesstätten und -horte) sowie Grundschulen und
- 1.2 reine und allgemeine Wohngebiete.

#### **2. Leitsätze**

- 2.1 Um die Bereiche zu 1.1 sollen Radien von Mobilfunkanlagen freigehalten werden. Als Orientierungswert gilt ein Radius von 100 m. Bei einer Unterschreitung dieses Abstandes sind detaillierte Untersuchungen zu Alternativstandorten und ihren Auswirkungen erforderlich. Gleiches gilt für einen Standort auf einer unter Ziff. 1.1 fallenden Einrichtung.
- 2.2 In den Bereichen zu 1.2 sind die Immissionen durch Streuung statt Konzentration der Sendeanlagen zu verringern mit folgender Ausnahme: Innerhalb eines Suchkreises für einen neuen Mobilfunkstandort befinden sich einzelne Gebäude, die deutlich höher sind als die sie umgebende Bebauung. In diesem Fall sind die Mobilfunkanlagen aus städtebaulichen Gründen auf diese Gebäude zu konzentrieren.

### 3. Abstimmungsverfahren

- 3.1 Bei der Standortplanung sind die oben aufgeführten Leitlinien für die unterschiedlichen Bereiche zu berücksichtigen. Grundsätzlich ist vorrangig zu prüfen, ob ein geeigneter Standort in einem unproblematischeren Bereich gefunden werden kann.

Falls sich städt. Liegenschaften innerhalb des von den Betreibern angegebenen Suchkreises befinden, ist zu prüfen, ob diese Liegenschaften den Mobilfunkbetreibern als bevorzugte Standorte angeboten werden.

- 3.2 Findet sich in den bevorzugten Bereichen kein geeigneter Standort und können für einen Standort in den Bereichen nach Ziff. 1.1 und 1.2 die Kriterien der Leitlinien nicht erfüllt werden, so gilt folgende Regelung:

3.2.1 Der Mobilfunkbetreiber nimmt Stellung zu den einzelnen Punkten der als Anlage beigefügten Checkliste.

3.2.2 Diese Planstandorte werden im Rahmen einer Bau- und Planungskonferenz besprochen, an der jeweils ein Vertreter der Planung, der Bauordnung und des Mobilfunkbetreibers beteiligt sind.

Eschweiler, den

## Checkliste

### über Angaben zu geplanten Mobilfunkstandorten, die die Kriterien der Leitlinien nicht erfüllen

1. Welche alternativen Standorte, die die Kriterien der Leitlinien erfüllen würden, wurden als mögliche Standorte geprüft und aus welchen Gründen kommen diese Standorte nicht zur Ausführung?
2. Welche von der Stadt Eschweiler vorgeschlagenen alternativen Standorte wurden als mögliche Standorte geprüft und aus welchen Gründen kommen diese Standorte nicht zur Ausführung?
3. Könnte der geplante Standort – wenn auch mit schlechterer Qualität – durch umgebende Standorte mitversorgt werden?
4. Welche Immissionen sind durch die geplante Mobilfunkanlage zu erwarten; Vorlage einer theoretischen Immissionsberechnung für einzelne Standorte.
5. Wie sind die Parameter definiert, die die Immissionsbelastung beeinflussen, wie Hauptstrahlrichtung, Antennenhöhe etc., und wie könnten diese Parameter verändert werden? Liegen die Einrichtungen nach Ziff. 1.1 der Leitlinien durch vorgelagerte Gebäude im „Funkschatten“?

Nicht in jedem Fall werden alle aufgelisteten Angaben als Begründung für jede Unterschreitung des in den Leitlinien als Orientierung angegebenen Radius erforderlich sein. In einigen Fällen können Stellungnahmen zu den Punkten 1. – 3. ausreichen. Welche der o.g. Angaben jedoch darüber hinaus erforderlich sind, ist im jeweiligen Einzelfall festzulegen.

**Zu TOP A 2) Mobilfunkvereinbarung**

III/1/FB Planen, Bauen und Umwelt

25. APR. 2005

**Fraktion Bündnis 90 /  
Die Grünen**

26.4.

**SPD-Fraktion**

**im Rat der Stadt Eschweiler**

Kopie f. I/R4

Herrn  
Bürgermeister Bertram  
Rathausplatz 1  
  
52249 Eschweiler

Bürgermeister  
der  
Stadt Eschweiler  
Eing.: 18. APR. 2005

III / 610 / 630 / b.p.r. /

Eschweiler, 13.04.05

Andrey

**Leitlinien für die Standortauswahl neuer Mobilfunkanlagen**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Bertram,

unten angefügt finden Sie eine von den Koalitionsparteien geänderte Neufassung der Leitlinien für die Standortauswahl neuer Mobilfunkanlagen. Die Änderungen sind kursiv gekennzeichnet.

Mit freundlichen Grüßen

Pieter

Franz-Dieter Pieta  
(Fraktionsvorsitzender)

Leo Gehlen

Leo Gehlen  
(Fraktionsvorsitzender)

FK an:

CDU-Fraktion  
UWG-Fraktion  
FDP-Fraktion

## Leitlinien für die Standortauswahl neuer Mobilfunkanlagen

In Konkretisierung der Mobilfunkvereinbarung für Nord-Rhein-Westfalen sowie der dazu vom Spitzenverband herausgegebenen „Hinweise und Informationen“ gibt sich die Stadt Eschweiler folgende Leitlinien:

### 1. Anwendungsbereich

Diese Leitlinien betreffen insbesondere

- 1.1 Standorte in der Nähe von Kinderbetreuungseinrichtungen ( Kindergärten, -tagesstätten und -horte ) Grundschulen, *Alteneinrichtungen sowie Krankenhäuser* und
- 1.2 reine und allgemeine Wohngebiete.

### 2. Leitsätze

- 2.1 Um die Bereiche zu 1.1 sollen Radien von Mobilfunkanlagen freigehalten werden. Als Orientierungswert gilt ein Radius von 100 m . Bei einer Unterschreitung dieses Abstandes sind detaillierte Untersuchungen zu Alternativstandorten und ihren Auswirkungen erforderlich. Gleiches Gilt für einen Standort auf einer unter Ziffer 1.1 fallenden Einrichtung.
- 2.2 In den Bereichen zu 1.2 sind die Immissionen durch Streuung statt Konzentration der Sendeanlagen zu verringern mit folgender Ausnahme: Innerhalb eines Suchkreises für einen neuen Mobilfunkstandort befinden sich einzelne Gebäude, die deutlich höher sind als die sie umgebende Bebauung. In diesem Fall sind die Mobilfunkanlagen aus städtebaulichen Gründen auf dies Gebäude zu konzentrieren. *Die Sendeeinheiten halten in der Regel einen Mindestabstand von 5 m zur nächsten Wohneinheit.*

### 3. Abstimmungsverfahren

- 3.1 Bei der Standortplanung sind die oben aufgeführten Leitlinien für die unterschiedlichen Bereiche zu berücksichtigen. Grundsätzlich ist vorrangig zu prüfen, ob ein geeigneter Standort in einem unproblematischeren Bereich gefunden werden kann.

Falls sich städtische Liegenschaften innerhalb des von den Betreibern angegebenen Suchkreises befinden, ist zu prüfen, ob diese Liegenschaften den Mobilfunkbetreibern als bevorzugte Standorte angeboten werden.

- 3.2 Findet sich in den bevorzugten Bereichen kein geeigneter Standort und können für einen Standort in den Bereichen nach Ziffer 1.1 und 1.2 die Kriterien der Leitlinien nicht erfüllt werden, so gilt folgende Regelung:

- 3.2.1 Der Mobilfunkbetreiber nimmt Stellung zu den einzelnen Punkten der als Anlage beigefügten Checkliste.
- 3.2.2 Diese Planstandorte werden im Rahmen einer Bau- und Planungskonferenz besprochen, an der jeweils ein Vertreter der Planung, der Bauordnung und des Mobilfunkbetreibers beteiligt sind.  
**Die Ergebnisse dieser Konferenz werden dem Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss zur Kenntnis gegeben.**
- 3.3 **In den Fällen nach Ziffer 3.2 wird die Verwaltung beauftragt, beim Mobilfunkbetreiber darauf hinzuwirken, Immissionsberechnungen und – Messungen durchzuführen.**
- 3.4 **Die Stadt Eschweiler beteiligt sich, kostenneutral, an öffentlichen Forschungsberichten.**
- 3.5 **Über alle von den Mobilfunkbetreibern gemeldeten Anlagen werden die Ratsfraktionen zeitnah informiert.  
Zur Information und frühzeitige Einbeziehung der BürgerInnen im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung durch die Stadt Eschweiler gibt es folgende alternative Möglichkeiten:**
- **BürgerInnenbriefe**
  - **Darstellung im Internet und den lokalen Medien ( Mobilfunkkataster )**
  - **BürgerInnenversammlungen**